

wegweisend

Radwegekonzept Stadt Alzenau



Beispiele des Radwegverlaufes
Industriestraße

wa

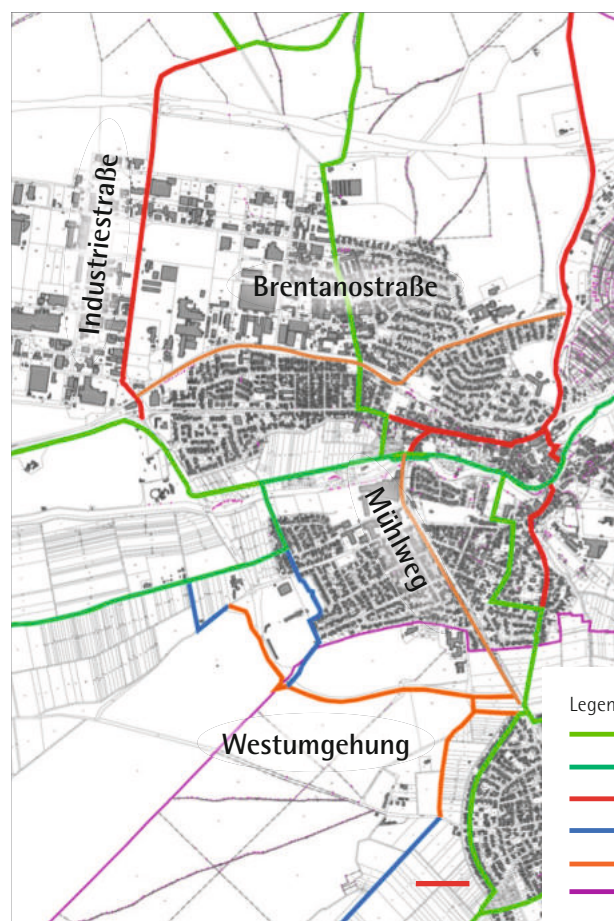
wagemutig im Juni 2020

Pedelecs, E-Bikes, E-Roller oder die ganz „normalen“ Fahrräder... auf unseren Straßen ist neben dem LKW- und PKW-Verkehr ganz schön was los. Um das steigende Sicherheitsrisiko für Radfahrer auf Hauptverkehrsstraßen zu minimieren, gewinnt ein gut ausgebautes und vor allem auch gut durchdachtes Radwegenetz immer mehr an Bedeutung.

Unter Berücksichtigung der bestehenden Verhältnisse wurde geprüft, welche Führungsform – Seitenraum, Fahrbahniveau oder auf der Fahrbahn – in den einzelnen Straßenzügen realisierbar ist.

Daneben wurde besonders Wert daraufgelegt, auf eine gemeinsame Führung mit Fußgängern zu verzichten und eine Verbindung an das bereits bestehende Freizeitradwege- und Radwanderwegenetz zu schaffen. Auf dessen Basis erstellte rö zunächst eine grundlegende Bestandsanalyse.

Durch die unterschiedlichen Verlaufsformen der betrachteten Straßenzüge wurden die späteren Führungsformen individuell herausgearbeitet und an die jeweilig erforderliche Situation – unter Berücksichtigung z.B. von Straßenbreite, Steigung oder Verkehrsbelastung – angepasst.



Legende:

- Radwegenetz Landkreis Nr. 9748
- Kahlta-Spessart-Radweg Fernradwanderweg
- bekannte Radwege Stadt Alzenau
- bestehende befestigte Wege für Radwegenetz
- geplante Radwege (Lückenschluss, Neubau)
- Gemarkungsgrenzen

So beabsichtigt die Stadt Alzenau die Modifikation der Querschnitte von ausgewählten Hauptverkehrsstraßen. Hierdurch soll die Radwegführung im innerstädtischen Bereich erweitert und Lücken geschlossen werden.

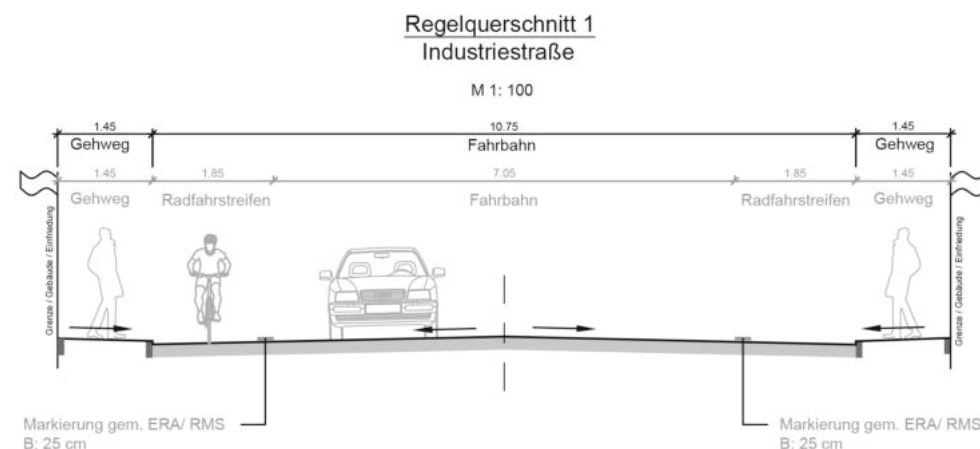
Beispielsweise konnten an sehr breiten Straßenverläufen beidseitige Radfahrstreifen verwirklicht werden, wohingegen im Bereich starker Steigungen und geringer Querschnittsbreiten die Führung im Mischverkehr verläuft.

Die rö ingenieure gmbh wurde im März 2019 mit der Erstellung eines Radwegekonzeptes für die Industriestraße, Brentanostraße und den Mühlweg sowie im Dezember 2019 für die Westumgehung beauftragt.

Auf Grundlage des von rö erarbeiteten Radwegekonzeptes konnte die Stadt Alzenau die Arbeiten für die teils neue und geänderte Radwegführung beauftragen und bereits umsetzen.

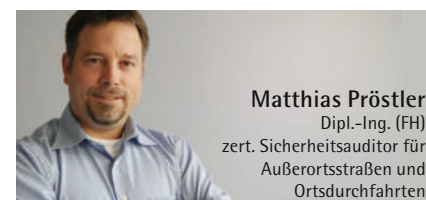
Aufgrund der bestehenden öffentlichen Einrichtungen und der Verbindungsfunktion der Straßenzüge ist die Nutzung deutlich von Fußgängern und Radfahrern geprägt.

Seit August 2019 können die Radfahrer die neuen Streckenabschnitte verkehrssicher befahren.



Radwegabschnitt
Mühlweg

Auftraggeber	Stadt Alzenau
Leistungen	Radwegekonzept für ausgewählte Hauptverkehrsstraßen
Baumumfang	Untersuchte Straßen: Mühlweg ca. 1.060 m Brentanostraße ca. 1.950 m Industriestraße ca. 650 m Westumgehung ca. 1.000 m
Konzepterstellung	04/2019 – 06/2019
Bauzeit	4 Wochen (Markierung der Straßenzüge)



Matthias Prötler
Dipl.-Ing. (FH)
zert. Sicherheitsauditor für
Außerortsstraßen und
Ortsdurchfahrten



rö report

wagemutig
weiterwachsend
wegweisend

Grüner Kreis – rö for future
Baugebiet „Langwasen“, Stadt Mainbernheim
Radwegekonzept, Stadt Alzenau

... und es geht doch.

wagemutig

Grüner Kreis – rö for future
rö plant klimaneutral



Ende 2019 schlossen sich bei rö 7 interessierte MitarbeiterInnen zu einem neuen Arbeitskreis zusammen.

Was zunächst noch unter dem Arbeitsnamen „Klima Dings“ lief, entwickelte sich rasch zu einem engagierten Arbeitskreis, dem „Grünen Kreis“.

Unsere Ziele...

kurzfristig

Klimaneutrales Planen durch Kompensation unseres CO₂-Fußabdrucks: finanzielle Unterstützung der Wiedervernässung von Mooren in Schleswig-Holstein (20 to kompensiert) und Bereitstellung von Wasseraufbereitungsanlagen in Kambodscha (33 to kompensiert).

kurz danach

Deutliche Einsparung von CO₂ im Rahmen der Planungs- und Ausführungsprozesse und Kompensation des unvermeidlichen CO₂ Ausstoßes.

mittelfristig

Berücksichtigung der umweltrelevanten Aspekte von Baustoffen und Bauteilen von der Herstellung auf der Baustelle inkl. der Entsorgung. Recherche und Dokumentation dieser Aspekte zur Unterstützung unserer Auftraggeber bei der Entscheidungsfindung zu Baustoffen und Bauweisen.

in einem Satz

rö ingenieure ist klimaneutrales Planen und umweltgerechtes Bauen.

Klingt hochgegriffen?
Ist es auch!

Doch nur an echten Herausforderungen können wir wachsen... **und es geht doch.**

Die Gewohnheiten im Büro rund um Kaffeekonsum, Mülltrennung oder Einkaufsverhalten werden ebenso unter die Lupe genommen, wie unsere Autos, Geschäftsfahrten, Arbeitswege und Strom- und Heizverbräuche.

Aus den gesammelten Daten erstellen wir eine CO₂-Bilanz, die uns knallhart vor Augen führt, was man eigentlich bereits vermutet: auch wir können unseren CO₂ Ausstoß deutlich verringern bis hin zu einem optimierten, klimaneutralen Büro.

... und daran arbeiten wir nun!

2021 wird sich zeigen, was sich für unser Büro und für unseren CO₂ Abdruck geändert hat...

weiterwachsend

Baugebiet „Langwasen“
Stadt Mainbernheim

Im August 2016 wurde die rö ingenieure gmbh mit der Aufstellung des Bebauungsplanes beauftragt. Bereits nach gut 10 Monaten konnte dieser im Juni 2017 nach spezieller artenschutzrechtlicher Prüfung und Umweltbericht als Satzung beschlossen werden.

Die Entwässerung des Baugebietes erfolgt im Trennsystem. Das anfallende Schmutzwasser wird in den Mischwasserkanal der KT12 eingeleitet, welcher für das Baugebiet um 200 m verlängert wurde.



Drohnenaufnahme der Erschließungsmaßnahme

Auf ca. 4,23 ha vormalig landwirtschaftlich genutzter Fläche wurden 40 Parzellen im allgemeinen Wohngebiet und 3 Parzellen im Mischgebiet ausgewiesen.

Der Regenwasserkanal mündet in ein bereits vorhandenes Regenrückhaltebecken in Erdbauweise, das um ca. 250 m³ vergrößert wurde.

Für die Versorgungsleitungen (Strom und Straßenbeleuchtung E-Werk Mainbernheim, Telekom sowie Gasleitung LKW Kitzingen) wurden die Erdarbeiten ausgeführt.

Parallel zum Bauleitplanungsverfahren wurde bereits mit der Erschließungsplanung für das neue Baugebiet begonnen. Dank dieser Zeitersparnis konnten die Erschließungsmaßnahmen schon im Oktober 2017 an eine Baufirma beauftragt werden.

Für die Wasserversorgung des Baugebietes wurden neue Leitungen im Feldweg „Strickenweg“ über zwei Knoten an die bestehende Wasserleitung angeschlossen.

Im Dezember 2018 stand bereits der erste Rohbau, nur gut zwei Jahre nach Beauftragung der rö ingenieure gmbh.



Die Anbindung an die Kreisstraße Rödelseer Straße KT12 wird über eine neue Zufahrt gewährleistet. Die Erschließungsstraßen werden als Fahrbahn mit Mehrzweckstreifen mit einer Gesamtbreite von 7,00 m ausgebildet. Vereinzelt werden öffentliche Parkplätze und Baumstandorte ausgewiesen.



Auftraggeber
Stadt Mainbernheim
KFB Baumanagement GmbH

Leistungen
Änderung Flächennutzungsplan
Aufstellung Bebauungsplan: 4,23 ha

Objektplanung Ingenieurbauwerke
Kanal und Wasser, LP 1-3, 5-9,
örtl. Bauüberwachung
Objektplanung Verkehrsanlagen, LP 1-3, 5-9,
örtl. Bauüberwachung

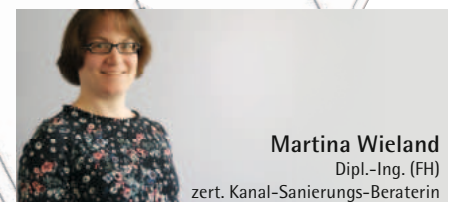
Baumumfang

Anzahl Grundstücke Wohngebiet	40 St
Anzahl Grundstücke Mischgebiet	3 St
Fläche gesamt	4,23 ha
Asphaltflächen	3.200 m ²
Pflasterflächen	2.000 m ²
wassergebundene Decke	120 m ²
LED Straßenlaternen	32 St
Kanäle im Trennsystem	
Schmutzwasser (PP) DN 250	890 m
Regenwasser (SB) DN 300 – DN 500	637 m
Schachtbauwerke	102 St
Wasserleitung (PE) da 125 – 180	735 m
Vergrößerung Regenrückhaltebecken	250 m ³

Planungszeit

Bauleitplanung:	04/2016 – 06/2017
Erschließung:	05/2017 – 10/2017

Bauzeit 11/2017 – 10/2018



Martina Wieland
Dipl.-Ing. (FH)
zert. Kanal-Sanierungs-Beraterin

75.000 km
Fahren wir auf Kunden- und Baustellentermine

davon **11.000 km**
mit unserem E-Auto und E-Bike

53 to CO₂ Ausstoß pro Jahr

...hier die harten Fakten zum jährlichen Verbrauch

131.500 Seiten Papier

für LV's, Rechnungen oder sonstigen Schriftverkehr

davon **7.500 Seiten Recycling-Papier**
welches bisher nur für interne Zwecke verwendet wurde

4.800 Tassen Kaffee erleichtern uns so manches Mal die Arbeit

davon stammen **fast 500 Tassen** aus Alu-Kapseln, purer Müll!!!

Google ist die bisher geläufige Suchmaschine

171.000 km Arbeitsweg legen unsere MitarbeiterInnen jährlich zurück

davon sind bereits CO₂-frei **15.000 km**

1.700 kg Müll landen in Restmüll- und Papiertonnen oder gelben Säcken

650 Flaschen Wasser finden in Kästen den Weg in unser Büro und wieder raus... das Gute: bereits alles Mehrweg

17.700 kWh Strom verbrauchen wir pro Jahr, das entspricht **8,6 to CO₂** bei Bezug von **herkömmlichen Stromanbietern**